

Medieninformation

644/2023
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
15. November 2023

Landeshauptstadt Dresden

Jugendlicher geschlagen und rassistisch beleidigt

- Zeugenaufruf -

Zeit: 06.11.2023, 17:50 Uhr
Ort: Dresden-Friedrichstadt

Am Montag vergangener Woche ist ein Jugendlicher (15) von einem Unbekannten geschlagen und rassistisch beleidigt worden.

Der 15-Jährige war mit einer Straßenbahn der Linie 10 unterwegs und wollte an der Haltestelle „Weißeritzstraße“ aussteigen. In diesem Moment schlug ihm der Unbekannte unvermittelt gegen die Schulter und beleidigte den Jugendlichen zudem rassistisch. Als die Bahn an der Haltestelle stoppte, stieß der Unbekannte den 15-Jährigen aus der Bahn. Der Staatschutz der Dresdner Polizei ermittelt wegen Körperverletzung und Beleidigung.

Der Täter war ca. 1,75 Meter groß, von schlanker Statur und hatte einen Vollbart. Zur Tatzeit trug er eine Wollmütze sowie eine dunkle Jacke.

Die Polizei fragt: Wer hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit der Straftat gemacht? Wer kennt die beschriebene Person? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse